



HVBG

HVBG-Info 27/1999 vom 27.08.1999, S. 2537 - 2541, DOK 376.3-2108

**Berufskrankheit Nr. 2108 (bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule) - monosegmentaler Bandscheibenschaden - Urteil des LSG Nordrhein-Westfalen vom 10.02.1999 - L 17 U 177/98 - VB 106/99**

Berufskrankheit Nr. 2108 (bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule) - monosegmentaler Bandscheibenschaden;  
hier: Rechtskräftiges Urteil des Landessozialgerichts (LSG)

Nordrhein-Westfalen vom 10.02.1999 - L 17 U 177/98 -

Das LSG Nordrhein-Westfalen hat mit Urteil vom 10.02.1999  
- L 17 U 177/98 - Folgendes entschieden:

1. Mangelnde Progredienz der Verschleißerscheinungen in den oberen Etagen der Lendenwirbelsäule und der Umstand, daß geringgradige Verschleißerscheinungen im Segment L3/L4 nicht wesentlich von einem altersentsprechenden Befund abweichen, sprechen gegen einen beruflich verursachten Bandscheibenschaden.
2. Ob ein sogenannter monosegmentaler Bandscheibenschaden die Anforderungen der BK-Nr. 2108 erfüllt, ist in der medizinischen Wissenschaft nach wie vor umstritten.

siehe auch:

Rundschreibendatenbank DOK-NR.:

RSCH00011346 = VB 106/99 vom 22.07.1999